

Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten: EMRK

Karpenstein / Mayer

4. Auflage 2026
ISBN 978-3-406-83424-0
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition.
Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage
C.H.BECK und Franz Vahlen.
beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit:

über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Karpenstein/Mayer
EMRK
Konvention zum Schutz der
Menschenrechte und Grundfreiheiten


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten

Kommentar

von

Dr. Ulrich Karpenstein

Rechtsanwalt in Berlin

und

Prof. Dr. Franz C. Mayer, LL.M. (Yale)

o. Professor an der Universität Bielefeld

4. Auflage 2026



Zitiervorschlag:
Karpenstein/Mayer/Schäfer EMRK Art. 1 Rn. 1



ISBN PRINT 978 3 406 83424 0 (C.H.Beck)
ISBN PRINT 978 3 7190 4104 5 (Helbing Lichtenhahn)

© 2026 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Druck und Bindung: Friedrich Pustet GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 8, 93051 Regensburg

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark
Umschlag: Druckerei C.H.Beck, Nördlingen

chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort zur 4. Auflage

Der europäische Grund- und Menschenrechtsschutz ist seit der Voraufgabe spürbar fragiler geworden. Die zunehmend offene Infragestellung des Völkerrechts als Grundlage einer regelbasierten internationalen Ordnung lässt auch den internationalen Menschenrechtsschutz nicht unberührt. Es geht aber nicht nur um eine Schwäche des Völkerrechts: Mit dem Erstarken autoritärer Tendenzen in und außerhalb von Europa verbindet sich nicht selten eine grundsätzliche Relativierung von rechtlichen Bindungen aus Verträgen wie aus Verfassungen. Sehr konkret kritisieren inzwischen viele Regierungen die Gewährleistungen der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK) und die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte (EGMR) als zu weitgehend.

Dennoch haben sich die meisten Staaten des Europarates und der Europäischen Union bei der Wahrung der Rechtsstaatlichkeit bisher resilient gezeigt. Während die großen Mächte zunehmend die Macht an die Stelle des Rechts gestellt haben, ist Europa zum verbleibenden Leuchtturm des Gegenmodells, Recht vor Macht geworden. Noch hält das Recht in Europa stand. Die EMRK und all die Gerichte in Europa, die sie hochhalten, leisten dazu einen wichtigen Beitrag. Für viele Bürgerinnen und Bürger Europas bietet die EMRK seit mehr als 75 Jahren ein letztes Sicherheitsnetz im Falle von Grund- und Menschenrechtsverletzungen.

Der vorliegende Kommentar soll zur weiteren Verbreitung und zur besseren Zugänglichkeit dieses Sicherheitsnetzes einen Beitrag leisten. Das Werk richtet sich zum einen an die Rechtspraxis in Deutschland. Insbesondere für Justiz, Verwaltung und Anwaltschaft stellt es eine kompakte, aber zugleich wissenschaftlich fundierte Kommentierung der EMRK zur Verfügung. Es soll daneben aber auch allen Studierenden und Interessierten des Konventionsrechts den Zugang zur Rechtsprechung des EGMR und der konventionsbezogenen Rechtsprechung der deutschen Gerichte erleichtern, gerade mit Blick auf die Thematisierung der EMRK in der Juristenausbildung.

Die Idee zu diesem Kommentar ging zurück auf Gespräche und Überlegungen am Rande des Fußballplatzes in unserer gemeinsamen Zeit als Freizeitkicker in Berlin. Um der genannten Zielsetzung gerecht zu werden, war die Entscheidung für ein Team von Autoren fast zwingend. Eine bunte Autorenmannschaft aus der Justiz, der Parlaments- und Ministerialverwaltung, der Anwaltschaft und der Wissenschaft hat sich, auch für die 4. Auflage, ihrer Aufgabe mit großem Engagement gewidmet.

Einmal mehr gilt allen Mitautorinnen und Mitautoren unser tiefempfundener Dank, ohne sie hätten wir unsere Idee so weder realisieren noch fort-schreiben können. Danken möchten wir darüber hinaus Barbara Schmid und Gabriele Atzenhofer vom Verlag C.H.Beck, deren Professionalität uns ein weiteres Mal beeindruckt hat. Ein besonderer Dank gilt daneben unseren Mitarbeitern in Berlin und Bielefeld, insbesondere Thomas Siurkus (Berlin) sowie Florian Eichstädt (Bielefeld).

Wir hoffen, dass auch die 4. Auflage dieses Kommentars eine freundliche Aufnahme findet. Wir freuen uns über Hinweise und Vorschläge zur Verbesserung.

Berlin/Bielefeld, im Mai 2026

Ulrich Karpenstein

Franz Mayer


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 4. Auflage	V
Bearbeiterverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XV
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XXI

1. Teil. Einleitung und Präambel

Einleitung	1
Präambel	45

2. Teil. Rechte und Freiheiten der Konvention

Art. 1 EMRK	Verpflichtung zur Achtung der Menschenrechte	51
Art. 2 EMRK	Recht auf Leben	75
Art. 3 EMRK	Verbot der Folter	107
Art. 4 EMRK	Verbot der Sklaverei und der Zwangsarbeit	129
Art. 5 EMRK	Recht auf Freiheit und Sicherheit	151
Art. 6 EMRK	Recht auf ein faires Verfahren	201
Art. 7 EMRK	Keine Strafe ohne Gesetz	368
Art. 8 EMRK	Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens	384
Art. 9 EMRK	Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit	424
Art. 10 EMRK	Freiheit der Meinungsäußerung	457
Art. 11 EMRK	Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit	492
Art. 12 EMRK	Recht auf Eheschließung	518
Art. 13 EMRK	Recht auf wirksame Beschwerde	525
Art. 14 EMRK	Diskriminierungsverbot	546

3. Teil. Rechte und Freiheiten der Zusatzprotokolle

Art. 1 EMRKZusProt	Schutz des Eigentums	572
Art. 2 EMRKZusProt	Recht auf Bildung	591
Art. 3 EMRKZusProt	Recht auf freie Wahlen	615
Art. 1 4. EMRKProt	Verbot der Freiheitsentziehung wegen Schulden	629
Art. 2 4. EMRKProt	Freizügigkeit	630
Art. 3 4. EMRKProt	Verbot der Ausweisung eigener Staatsangehöriger	638
Art. 4 4. EMRKProt	Verbot der Kollektivausweisung ausländischer Personen	640
Art. 1 7. EMRKProt	Verfahrensrechtliche Schutzvorschriften in Bezug auf die Ausweisung von Ausländern	644
Art. 2 7. EMRKProt	Rechtsmittel in Strafsachen	648
Art. 3 7. EMRKProt	Recht auf Entschädigung bei Fehlurteilen	652
Art. 4 7. EMRKProt	Recht, wegen derselben Sache nicht zweimal vor Gericht gestellt oder bestraft zu werden	655
Art. 5 7. EMRKProt	Gleichberechtigung der Ehegatten	663
Art. 1 12. EMRKProt	Allgemeines Diskriminierungsverbot	666
Art. 1 6. EMRKProt	Abschaffung der Todesstrafe	669

Inhaltsverzeichnis

Art. 2 6. EMRKProt	Todesstrafe in Kriegszeiten	669
Art. 1 13. EMRKProt	Abschaffung der Todesstrafe	669

4. Teil. Allgemeine Schranken

Art. 15 EMRK	Abweichen im Notstandsfall	675
Art. 16 EMRK	Beschränkungen der politischen Tätigkeit ausländischer Personen	682
Art. 17 EMRK	Verbot des Missbrauchs der Rechte	684
Art. 18 EMRK	Begrenzung der Rechtseinschränkungen	689

5. Teil. Verfahrensrecht

Art. 19 EMRK	Errichtung des Gerichtshofs	693
Art. 20 EMRK	Zahl der Richter	695
Art. 21 EMRK	Voraussetzungen für das Amt	696
Art. 22 EMRK	Wahl der Richter	699
Art. 23 EMRK	Amtszeit und Entlassung	702
Art. 24 EMRK	Kanzlei und Berichterstatter	704
Art. 25 EMRK	Plenum des Gerichtshofs	706
Art. 26 EMRK	Einzelrichterbesetzung, Ausschüsse, Kammern und Große Kammer	707
Art. 27 EMRK	Befugnisse des Einzelrichters	711
Art. 28 EMRK	Befugnisse der Ausschüsse	713
Art. 29 EMRK	Entscheidungen der Kammern über die Zulässigkeit und Begründetheit	716
Art. 30 EMRK	Abgabe der Rechtssache an die Große Kammer	717
Art. 31 EMRK	Befugnisse der Großen Kammer	719
Art. 32 EMRK	Zuständigkeit des Gerichtshofs	720
Art. 33 EMRK	Staatenbeschwerden	721
Art. 34 EMRK	Individualbeschwerden	725
Art. 35 EMRK	Zulässigkeitsvoraussetzungen	765
Art. 36 EMRK	Beteiligung Dritter	828
Art. 37 EMRK	Streichung von Beschwerden	834
Art. 38 EMRK	Prüfung der Rechtssache	845
Art. 39 EMRK	Gütliche Einigung	850
Art. 40 EMRK	Öffentliche Verhandlung und Akteneinsicht	856
Art. 41 EMRK	Gerechte Entschädigung	858
Art. 42 EMRK	Urteile der Kammern	879
Art. 43 EMRK	Verweisung an die Große Kammer	880
Art. 44 EMRK	Endgültige Urteile	881
Art. 45 EMRK	Begründung der Urteile und Entscheidungen	883
Art. 46 EMRK	Verbindlichkeit und Durchführung der Urteile	883
Art. 47 EMRK	Gutachten	918
Art. 48 EMRK	Gutachterliche Zuständigkeit des Gerichtshofs	920
Art. 49 EMRK	Begründung der Gutachten	921
Art. 50 EMRK	Kosten des Gerichtshofs	921
Art. 51 EMRK	Vorrechte und Immunitäten der Richter	924

6. Teil. Schlussvorschriften

Art. 52 EMRK	Anfragen des Generalsekretärs	928
Art. 53 EMRK	Wahrung anerkannter Menschenrechte	929
Art. 54 EMRK	Befugnisse des Ministerkomitees	934
Art. 55 EMRK	Ausschluss anderer Verfahren zur Streitbeilegung	934
Art. 56 EMRK	Räumlicher Geltungsbereich	937
Art. 57 EMRK	Vorbehalte	939
Art. 58 EMRK	Kündigung	944
Art. 59 EMRK	Unterzeichnung und Ratifikation	948
Nach Art. 59 EMRK	[Verhältnis der Zusatzprotokolle zur Konvention] .	962

Anhang

Verfahrensordnung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte ...	966
--	-----

Sachverzeichnis	1021
------------------------------	------


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG